



## LÖSUNG JEDER ABFALLFRAGE

...mit über 45 Jahren Erfahrung.

Das zur Buhck Gruppe gehörende Unternehmen HME Hamburger Müllentsorgung Rohstoffverwertungsgesellschaft mbH mit Sitz in der Andreas-Meyer-Straße ist für Kunden unterschiedlichster Ausrichtung ein zuverlässiger Entsorgungspartner. Neben Gewerbebetrieben, der produzierenden und verarbeitenden Industrie, Bau- und Handwerksbetrieben gehören genauso Privatpersonen zu den meist langjährigen Kunden.

Bei der HME blickt man auf viele Jahre Erfahrung in der fachgerechten Entsorgung zurück. Seit über 45 Jahren entwickelt die HME verantwortungsbewusste Entsorgungslösungen für ihre Kunden. Heute arbeiten bei der HME 24 Mitarbeiter, die regelmäßig geschult werden, um fach- und sachkundig auf dem neuesten Stand der Entsorgungstechniken zu sein. Nur so kann ein Entsorgungsfachbetrieb die Ansprüche an umwelt- und auch fachgerechte Entsorgung gewährleisten. Die HME ist seit 1997 zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb.

Die HME dient als Sortier- und Umschlagplatz für anfallende Bauabfälle und der Aufbereitung von Altholz, im Hamburger Stadtgebiet. Zudem hat die HME eine hohe Expertise im Bereich Elektroschrott und Photovoltaikmodule entwickelt. Die Entsorgung jeglicher Abfälle, wie z.B. Bau-, Garten- oder Gewerbeabfall, sowie gefährliche Abfälle etc. wickelt die HME in Zusammenarbeit mit der Buhck Gruppe ab.

Lernen Sie uns und unseren Anspruch **zuverlässig - kompetent - persönlich** kennen und überzeugen Sie sich von unserer Leistung.



Anja Santos  
Vertrieb  
Tel. 040 - 734 33 625  
Fax 040 - 734 33 628  
asantos@buhck.de



Monika Przetak  
Innendienst/Annahme  
Tel. 040 - 734 33 621  
Fax 040 - 734 33 628  
mprzetak@buhck.de

HME Hamburger Müllentsorgung  
Rohstoffverwertungsges. mbH  
Andreas-Meyer-Str. 39  
22113 Hamburg

Tel. 040 - 734 33 60  
Fax 040 - 734 33 628

info-HME@buhck.de  
www.hme.buhck.de

Altholz  
verwertung



## EDLE HÖLZER - EINE UNSERER STÄRKEN!

Altholzentsorgung und -verwertung



„ Altholz ist ein Rohstoff - nicht nur ein entsorgungsbedürftiges Abfallprodukt. „

Claudia Dau  
HME Hamburger Müllentsorgung  
Rohstoffverwertungsges. mbH

# ALTHOLZ-RECYCLING - DA IST MEHR DRIN!

Bessere Kategorisierung bringt höhere Margen!

Altholz wird bei der Entsorgung in Kategorien unterschieden, da es, je nach vorheriger Nutzung, Beschaffenheit und zu erwartender Schadstoffbelastung, mit verschiedenen Fremdstoffen belastet oder kontaminiert sein kann. Für den Recyclingprozess ist es zudem wichtig, das Altholz getrennt und entsprechend seiner Kategorien zu lagern und aufzubereiten.

## ALTHOLZ - KATEGORIE A I



### Bezeichnet...

Altholz naturbelassen und unbehandelt, wurde lediglich einer mechanischen Bearbeitung unterzogen. Geeignet für stoffliche Verwertung, wenn frei von Störstoffen. Anteil Holzwerkstoffe < 5 %

### Beispiele

- unbelastetes Vollholz z B. Paletten, Obstkisten und Abschnitte
- Paletten aus Vollholz, wie z. B.: Europaletten und Industriepaletten
- Obst-, Gemüse- und Zierpflanzenkisten sowie ähnliche Kisten
- Kabeltrommeln, jünger 1989 ohne Störstoffe

## ALTHOLZ - KATEGORIE A II



### Bezeichnet...

Beschichtetes oder lackiertes Holz aus dem Innenbereich. Darf keine PVC-Anhaftungen oder halogen-organische Verbindungen aufweisen. Geeignet für stoffliche Verwertung, wenn frei von Störstoffen. Anteil Holzwerkstoffe < 10 %

### Beispiele

- Verschnitt und Abschnitte von Holzwerkstoffen und sonstigem behandeltem Holz (ohne schädliche Verunreinigungen / Vollholz)
- Paletten aus Holzwerkstoffen
- Möbel aus Vollholz ohne Lacke und Beschichtungen

## ALTHOLZ - KATEGORIE A III



### Bezeichnet...

Altholz aus dem Innenbereich, welches halogen-organische Verbindungen beinhaltet, jedoch keine Holzschutzmittel. Geeignet für die thermische Verwertung, wenn frei von Störstoffen. Anteil Holzwerkstoffe > 10 %

### Beispiele

- Möbel mit Lacken und Beschichtungen
- Späne von Holzwerkstoffen und sonstigem behandeltem Holz
- Altholz aus dem Sperrmüll (Mischsortiment)

## ALTHOLZ - KATEGORIE A IV



### Bezeichnet...

Behandeltes Altholz aus dem Außenbereich, sowie Türen, Fenster und Konstruktionsholz.

### Beispiele

- Außentüren und Fenster ohne Glas
- Konstruktionshölzer für tragende Teile (Dachstuhl)
- Alle Hölzer für und aus dem Außenbereich (z.B. Bahnschwellen, Geräteschuppen, Sichtschutzwände etc.)
- Kabeltrommeln, älter 1989

Altholz ist ein Rohstoff, der mehr als nur ein entsorgungsbedürftiges Abfallprodukt darstellt. Er kann für die thermische Verwertung in Heizkraftwerken verwertet werden, um CO<sub>2</sub>-neutral Strom und Wärme zu erzeugen. Aufgrund immer knapper werdenden Rohstoffressourcen, hat eine stoffliche Verwertung des Altholzes immer Vorrang! Nur wenn das Material aus technischen, wirtschaftlichen oder rechtlichen Gründen durch Recycling nicht mehr in die Holzwerkstoffindustrie zurückzuführen ist, fahren wir es zur Energiegewinnung in Kraftwerke.

Prüfung des angelieferten Materials und Einordnung in jeweilige Altholz-Kategorie.

